

Osterlager der Surfdrummers Spiez

Bei dichtem Schneetreiben und glitschiger Strasse suchten die Surfdrummers aus Spiez in Schönried das Ferienheim Bubenberg. Sie fanden in bester Lage ein grosses Haus, das perfekt für ihre Bedürfnisse gemacht schien. Zahlreiche Räume in verschiedenen Grössen, verteilt auf mehrere Etagen und eine leistungsfähige Küche für die Zubereitung des leiblichen Wohls.

Die ganzen drei Tage wurde in unterschiedlichen Gruppen fleissig geübt. Das B- Korps der Jugendmusik und Tambouren des Musikvereins, angeführt von Rolf Schmutz, übten für das Konzert am 18. April in Spiez.

Die Surfdrummers, angeführt von André Bodmer, Timo Pfister, Cornelia und Fabian Wyss, arbeiteten an der Weiterentwicklung ihrer Show. Ideen von allen Mitgliedern waren gefragt und wurden nach Möglichkeit eingebaut. „around the world“ heisst das neue Motto und führt von Europa über Nord- und Südamerika nach Asien und in den Nahen Osten. Es war höchst eindrücklich, mitzuerleben, wie viele Ideen sicht- und hörbar wurden. Dabei herrschte eine fröhliche, ausgelassene Stimmung. Sie wird toll, die neue Show- ein Produkt, getragen von jedem einzelnen Mitglied, koordiniert vom Anführer- Team.

Am Samstagmorgen trafen die Nachwuchsspieler ein, um für einen Tag Surfdrummers- Luft zu spüren, dabei zu sein und mitzuspielen. Sie verliessen das Lager wieder nach dem Nachtessen.

Am Samstagabend herrschte eine angespannte Stimmung. Wie jedes Jahr am Ostersonntag, wurde bei internen Wettspielen der Meister oder die Meisterin erkoren. In einer ersten Runde mussten alle Tambouren drei verschiedenen Jurys, bestehend aus dem Anführer- Team, Grundlagen und ein Wettstück vorspielen. Dabei kehrte die Jury den Wettspielenden den Rücken zu, um sich allein auf das Spiel zu konzentrieren. Die besten Fünf trommelten anschliessend im Final einen anspruchsvollen Baslermarsch.

Als Surfdrummers- Meister wurde mit eindrücklichem Vorsprung Rick Solcà erkoren.

Als U- 16- Meister durfte sich Roman Künzi feiern lassen.

Am Sonntag wurde bis in den späten Nachmittag weiter an der neuen Show geübt, man darf sich auf ein wahres Feuerwerk freuen.

Hut ab vor dieser engagierten, jungen Truppe, welche sich ganz selbständig leitet und weiterentwickelt, ein Lager ohne fremde Hilfe organisiert und durchführt. Sie werden unterstützt von vier Müttern, die sich gerne um den kulinarischen Teil des Lagers kümmern und diese Tage völlig geniessen. Sie zählen sich zu den grössten Fans der Surfdrummers aus Spiez.

Das Chuchiteam



Mit grossem Engagement und viel Spass beim Einüben der neuen Show: Sandro, Alain, Rick, der Vereins- Meister und Roman, der u- 16- Meister (v.l.n.r.)